

Halbjahresergebnis per 30. Juni 2025

Halbjahresergebnis für die Groupe Minoteries SA (GMSA) in einem weiterhin unter Druck stehenden wirtschaftlichen Umfeld und Übernahme der Schweizerischen Schälzmühle E. Zwicky AG

Granges-près-Marnand, 26. August 2025

Aufgrund einer schwächeren Nachfrage nach traditionellen Mehlsorten ging der Umsatz der Groupe Minoteries SA (GMSA) im ersten Halbjahr 2025 zwar um 2.8% zurück, die erste Jahreshälfte ist für das Unternehmen aber vor allem durch die Umsetzung von Grossprojekten geprägt. Die Fertigstellung der neuen Moulin du Valais SA sowie die Integration der Schweizerischen Schälzmühle E. Zwicky AG sind die prägenden Elemente dieses Jahresbeginns.

Der konsolidierte Nettoumsatz beläuft sich auf TCHF 71'099 (2024: TCHF 73'145), was einem Rückgang um 2.8% entspricht, der hauptsächlich auf einer Abnahme des Gesamtvolumens beruht.

Dieser allgemeine Abschwung, der in der Industrie besonders ausgeprägt ist, erklärt sich durch eine schwächere Nachfrage in bestimmten Schlüsselsektoren sowie durch den anhaltend hohen Preisdruck (siehe Geschäftsbericht 2024).

Ungeachtet der Auswirkungen eines Konsolidierungsmonats mit der neuen Einheit konnten die Aufwendungen gesamthaft stabilisiert werden.

- Der Warenaufwand (nach Bestandesänderung) geht auf TCHF 49'548 zurück (2024: TCHF 51'516).
- Die Personalaufwendungen belaufen sich auf TCHF 11'195 (2024: TCHF 10'839).
- Die Betriebskosten bleiben mit TCHF 7'231 (2024: TCHF 7'268) stabil.
- Die Abschreibungen steigen leicht auf TCHF 2'569 (2024: TCHF 2'484).

Infolgedessen beträgt der Betriebsgewinn (EBIT) TCHF 2'866, was einen Anstieg um 2.4% gegenüber 2024 (TCHF 2'798) bedeutet. Unter Berücksichtigung der Steuerbelastung beläuft sich das Nettoergebnis auf TCHF 2'646 (2024: TCHF 2'706), was einem Rückgang von 2.2.% entspricht.

Sofern keine wichtigen Ereignisse bis zum Ende des Jahres eintreten, rechnet die GMSA in dem weiterhin komplexen Umfeld damit, ihre Position dank striktem Management und einem erweiterten Angebot stabil zu halten. Die Integration der Schweizerischen Schälzmühle E. Zwicky AG wird jedoch unsere Umsatzentwicklung positiv beeinflussen, selbst wenn die Auswirkung auf den Betriebsgewinn (EBIT) kurzfristig begrenzt bleiben wird. Die erwarteten Synergien werden ihre Wirkung erst über das laufende Geschäftsjahr hinaus voll entfalten.

Zusätzliche Informationen

Groupe Minoteries SA

Leiterin Kommunikation

Tel.: +41 26 668 52 18

bourgse@gmsa.ch

Valorensymbol: GMI

Handelssymbol: 1'294'946

Direkter Link zum Zwischenbericht 2025 auf unserer Plattform gmsa-gb.ch

Finanzielle Kennzahlen

(in Tausend Schweizer Franken)

	30.06.2025	30.06.2024	Veränderung %
Nettoumsatz	71'099	73'145	-2.8%
Betriebliche Aufwendungen + Personalaufwendungen	-18'426	-18'107	+1.8%
Betriebsgewinn (EBIT)	2'866	2'798	+2.4%
in % des Nettoumsatzes	4.0%	3.8%	
Nettoergebnis	2'646	2'706	-2.2%
Geldflussrechnung aus laufender Geschäftstätigkeit	5'192	6'516	-20.3%
in % des Nettoumsatzes	7.3%	8.9%	
	30.06.2025	31.12.2024	Veränderung %
Flüssige Mittel	9'695	13'248	-26.8%
Gesamtaktiva	159'892	140'495	+13.8%
Eigenkapital	116'303	115'964	-0.3%
in % der Gesamtaktiva	72.7%	82.5%	
Aktienkurs (CHF)	230	236	-2.5 %

GMSA

Als traditionsreicher Schweizer Lebensmittelkonzern verarbeitet und vermarktet die Groupe Minoteries SA (GMSA) Getreide und Lebensmittelrohstoffe für industrielle und gewerbliche Partner und bietet vielfältige Dienstleistungen an.

Die GMSA als einziges börsenkotiertes Mühlenunternehmen in der Schweiz beschäftigt 250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (in Vollzeitäquivalenten). Die Gruppe hat ihren administrativen und juristischen Hauptsitz in Granges-près-Marnand, Gemeinde Valbroye (VD). Sie betreibt sechs Produktionsstandorte in Granges-près-Marnand (VD), Goldach (SG), Stein am Rhein (SH), Zollbrück (BE), Müllheim Wigoltingen (TG) und Riddes (VS) sowie ein Silo in Schwarzenbach (SG). Die GMSA verarbeitet Rohstoffe die hauptsächlich aus der Schweiz stammen.

Haftungsausschlussklausel

Diese schriftliche Erklärung und alle mündlichen oder anderen Erklärungen, die wir abgegeben haben oder abgeben werden, enthalten zukunftsgerichtete Aussagen, die sich nicht ausschliesslich auf historische oder aktuelle Fakten beziehen. Diese zukunftsgerichteten Erklärungen basieren auf den aktuellen Plänen und Erwartungen unserer Geschäftsleitung und unterliegen einer Reihe von Unsicherheiten und Risiken, die unsere aktuellen Pläne und Erwartungen wie auch unsere künftigen Betriebsergebnisse und unsere künftige Finanzlage wesentlich beeinflussen könnten. Wir verpflichten uns nicht, zukunftsgerichtete Erklärungen öffentlich zu aktualisieren oder revidieren, sei es infolge neuer Informationen, künftiger Ereignisse oder sonstiger Umstände.

